Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 11 (1885)

Heft: 31

Rubrik: [Trülliker] Nach berühmten Mustern : (Schützenfestbericht)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

An die Keilsarmee.

D heilsarmee, o heilsarmee, wie thut man bich verkennen! Du bettelft jest jur Commerszeit, Doch Winters auch, wenn's friert und ichneit Um Zürichfee, am Zürichfee, thut man dich Clown blog nennen!

Die Sammelbuchs, die Sammelbuchs ift beiner Jugend Spiegel, Sie flingt jo lang als Gelb brein flieft, Doch will man draus, fie fich wohl ichlieft. Die Sammelbuchs, die Sammelbuchs ift beiner Tugend Spiegel.

Der Sauptmann und die Sauptmännin, fie leben aus ben Renten, Wenn dumme Leute all' ihr Gelb Guch bringen voll und ungegählt, So leben er, und fie und er behaglich aus ben Renten.

Um Schütenfeft, am Schütenfeft, wie icon war es gewesen,

Um Schütenfeft, am Schütenfeft, beifammen waren g'mefen.

D hauptmann und Frau hauptmännin, wie feig ift bein Gemuthe,

And berühmten Austern. (Schütenfestbericht.)



Nachdem ich meinen Festbericht für eines ber erften Blätter unferer heimath geschrieben habe, gefalle ich mir barin, auch meinen Festbericht für ben "Rebelfpalter" niederzulegen. Erwarten Sie aber von mir feine längere Beschreibung, benn noch schnarcht mein lieber geiftlicher Freund ju Saufe auf bem Ranapee! Schen: fen Sie mir vielmehr bie Beschreib: ung bes mit luftigen Wimpeln aus: gerüfteten Festplages, ichenten Sie mir bie Berichterstattung über bie festlich geschmudte Stadt, in welcher

ich fo manchen beduselten alten Freund angetroffen habe! Der Rugen ber Schutenfeste liegt ja auf ber hand. Geschoffen mard viel und noch mehr gesprochen, am meiften gegeffen und getrunken. Das Uebrige erfeben Sie aus anderen Zeitungen ; uns aber laffen Gie einen Bitteren nehmen, benn ber Bug pfeift und mein Magen brummt. Bas mir nicht langweilig geworben ift, find bie gahlreichen neuen Induftriezweige, welche fich mahrend bes Schützenfestes gebilbet haben. Neben gahlreichen Bogeln und fliegenben Sunden, welche jum Bertauf geboten werben, band man uns gahlreiche Baren auf und tauften wir uns biverse frobliche Uffen, ber vielen Theater nicht zu gebenken, welche wir gratis in ben Rauf erhielten. Gines Umftanbes fann ich inbessen nicht unerwähnt laffen, welcher uns ein Beweis fein muß, wie lieb und unsere politischen Nachbaren haben. Es scheint nämlich, als ob bas politische Korps eigens für biefe Gelegenheit verstärkt worben fei. Aus bem "Baster Boltsfreunde" entnehmen wir wenigstens, bag am Donnerstag von den herren Arago und Dogen, zwei geschätten Mitgliedern des biplomatischen Korps, auf unsere Beimath toastirt worden fei. Indeffen ichließe ich hiemit meinen Festbericht, ba ich fürchte, mich und Sie zu ermuben; auch ruft bas hüttenleben.

Nachfchrift der Redattion. Tropbem wir Freunde bes Bitteren find, erlauben wir uns boch ju bemerten, bag ber Festbericht unseres Berichterftatters in Bern etwas gehaltvoller hatte ausfallen fonnen. Derfelbe trägt gar ju fehr bas Geprage bes huttenlebens zur Schau.

> Der neue Jäger und die alte Jagd. Sabt 3hr ben Brief gelefen von Beren Frala, Der fingt die alten Beisen und damit "hopp, huffah"! Das find bie alten hörner, bas ift ber alte Rlang, Das ift ber ew'gen Roma uralter Schlachtgefang. Der heißt : "Das Staatsgelübde, bas tenne ich ja nicht; 3d halt gur beil'gen Roma, die weiset mir bie Pflicht!"

Tenestes.

Die mir foeben vernehmen, foll ber Generalpostmeifter bes beutschen Reiches Ende September ju einer Saufer Rur im Maderanerthal eintreffen, um fich an Ort und Stelle ju überzeugen, ob bie schweizerischen Alpenrosen nicht von der Reblaus infigirt feien.

3 wei lebende Nachkommen Diviko's

werben uns foeben fignalifirt burch eine Korrespondeng aus Tuttlingen wie folgt:

Geehrter Redaktor!

D Beilsarmee, o Beilsarmee, dir fehlen wohl Strategen,

Sonft hatteft 3' Bern am Schugenfeft

D Beilsarmee, o Beilsarmee, bir fehlen halt Strategen.

Du predigft muthig fonft um's Geld

Und wagft bich nicht auf's Rirchenfeld.

Wenn icon pereinigt Muk und Bod Und Frau General im Unterrod,

D SeilBarmee, o SeilBarmee, wie feig war bein Gemuthe.

Du auch gemacht ein gut Geichaft.

Jungfer Rleophea Bid und ihr Bruber, ber Holzfnecht Anton Gotthelf Bid, beibe wohnhaft Spägliftraße Nr. 3, hinterhaus neben ber Wirthichaft jum Saugrabele, er 50, fie 62 Jahre alt, bezeugen Folgendes: Daß fie noch ein paar Geschwifter in Naffau haben und insgesammt fest überzeugt find, von wirklichen Nachkommen bes Schweizerhelben Divito abzuftammen und baß ihr Gefchlecht von jeher bas folgende Wappen führte: Gin, wie eine Reule aussehenbes, Stud Solg und ein zerbrochener hafen römischer Form baneben, barunter bie Buchstaben DIVIC, welches niemals anders als auf bie Berftörung der römischen Herrschaft durch ihre Borvater gedeutet werden fann,

Beibe tonnen fich noch genau erinnern, bag man ihrem Grofvater ftets Divig! zurief, worauf er ein "o"! bagu feste, welches wie ein Ausruf bes Mergers flang, ohne 3meifel aber ein folder über bie Berhungung feines Namens fein follte. Auch wiffen fie noch gang gut, baß ihn ber Pfarrer brangte, seinen Namen in "Bid" umguwandeln, indem ein mahrhaft frommer Chrift nicht bivig ju fein brauche und fich bie Rirche allein vorbehalte, mit folden Ueberreften bes Beidenthums fertig ju merben. Der Großvater ließ fich burch einige Schnäpfe leicht bewegen, aber bas Bolk, welches gaber am Alten hängt, rief ber Jungfer Kleopha noch immer nach "bie Bide", welches offenbar nur eine Abichmächung bes ursprünglichen "Divito" ift.

Der handlung bes Pfarrers lagen offenbar die Motive zu Grunde, welche auf bie Berichlagung bes römischen hafens burch ben Schweizerprügel jurudguführen find und bie Schnäpfe bes Großvaters find mit Beters= pfennigen bezahlt.

Das Gange beweist nicht nur bie Exifteng eines Divito, fondern auch ben so vielfach bezweifelten Sieg über bie Romer. Denn mas follte fonft bie Jungfer Bid und ihren Bruber Gotthelf bewogen haben, ben gerbrochenen hafen zu behalten, wenn fie nicht bagu berechtigt gewesen maren?

Das ift wieder eine harte Ruß fur die Freunde Roms und eine rechte Schanbe, baß bie Nachtommen feiner erften Ueberwinder in Tuttlingen fich vor ber Rache besselben bergen muffen.

Achtungsvoll

heinrich Spyrer.

C Der erste Birtenbrief.

Der lange sehnlichst Erwartete endlich ift er erschienen! Es hat der freisende Berg nun geboren die winzige Maus! Und bie Diogefanen umber betrachtens mit ftaunenben Dienen: Aus bem Belge bes Schäfchens troch mit Muhe ein Bolflein heraus!

£	Proportion.	
Die Forberung ber Hagelbeschädigten	berhält sich zur	{ Leistung bes Staates
æ¥	wie	Egrämmli,
Schramm, Direktor der Schweiz. Hagelversicherung	} - 3u {	Bürcherischer Staatskaffier.